

KURZ NOTIERT

WT 18. 3. 2022

Heute Friedensgebet

PLEINFELD - Heute findet um 19 Uhr in der Petruskirche Pleinfeld ein ökumenisches Gebet um Frieden in der Ukraine statt. Mit einer Zeit der

Stille und Entzünden von Kerzen soll an die Menschen in der Ukraine gedacht und um Verständigung gebetet werden. Die evangelische Kirchengemeinde und die katholische Pfarrei Pleinfeld laden ein.

WT 18. 3. 2022

Andacht zum Thema Leid

WEISSENBURG - Haltungen helfen Leid zu tragen und zu bewältigen; weiß die Weißenburger Dekanin Ingrid Gottwald-Weber, die am heutigen Freitag von 19 bis 19.30 Uhr zu einer Andacht einlädt, die sich mit dem Thema Leid und dessen Bewältigung beschäftigt.

„Es gibt wohl kaum jemanden, den dieser unvorstellbar grausame Angriffskrieg in der Ukraine unberührt lässt“, schreibt Gottwald-Weber. Viele Menschen in der Ukraine zeichneten sich durch Widerstand, Zupacken, Bewahrung der Haltung, Ausdruck ihrer Emotionen und Leiden aus und versuchen anderen zu helfen, wo sie nur können, um nicht tatenlos und ratlos dazustehen. Andere wiederum ziehen sich zurück, können die ewigen Schreckensmeldungen nicht mehr hören. Und wieder andere leiden voller Empathie mit den Menschen mit und trauern.

Die Dekanin ist überzeugt, dass auch das Gebet Hilfestellung geben kann. Dadurch könne eine Entlastung der Seele und Psyche eintreten, um dann wieder Kraft zu finden und um weiterzugehen.

Insgesamt vier Andachten beschäftigen sich jeweils freitags mit diesen christlichen Haltungen:

Am Freitag, 18. März, 19 Uhr, lautet das Thema „Demut“ mit Pfarrerin Sibylle Bloch. Am Freitag, 25. März, 19 Uhr, predigt Pfarrer Alexander Reichelt über die „Geduld“. Am Freitag, 1. April, um 19 Uhr stellt Dekanin Ingrid Gottwald-Weber das Thema „Glaube“ in den Mittelpunkt. Und am Freitag, 8. April, ebenfalls um 19 Uhr, behandelt Pfarrerin Catharina Fenn das Phänomen „Freude“.

wt